

	<p>Objekt: Byzanz: Manuel I. Comnenus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: ZWVerz. 2020_0012</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Manuel I. mit Krone, Gewand und Mantel (chlamys) frontal stehend. In der r. Hand ein Feldzeichen (labarum), in der l. Hand einen Globus (sphaira) mit Patriarchenkreuz.
Rückseite: Die Jungfrau Maria mit Nimbus auf einem Thron sitzend. Vor ihrer Brust hält sie den Kopf des Christuskindes mit Nimbus.

Zerteilt: Absichtsvolle Teilung (andere Teilung als halbiert oder geviertelt).

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.72 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1160-1164

wer

wo Konstantinopolis

Beauftragt wann

wer

Manuel I. von Byzanz (1118-1180)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Bronze
- Frau
- Gegenstand (Physisch)
- Hochmittelalter
- Kupfer
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- M. F. Hendy, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection IV-1 (1999) 310 Nr. 12a.15. Taf. 14..